

Bericht

des Aufsichtsrates der Sportstätten Kleinmachnow GmbH über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2011

1. Die Gesellschaft

Die Sportstätten Kleinmachnow GmbH wurde am 14. Februar 1991 gegründet.

Alleinige Gesellschafterin ist die Gemeinde Kleinmachnow.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 26.000,00 €.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 11. September 2006 wurde der Geschäftsführer Herr Michael Ecker rückwirkend ab dem 30. Juli 2005 für weitere 5 Jahre zum Geschäftsführer bestellt.

In der Sitzung des Hauptausschusses vom 14. Juni 2010 zur DS-Nr. 094/10 wurde Herr Michael Ecker für weitere drei Jahre zum Geschäftsführer der SPOK bestellt.

2. Mitglieder des Aufsichtsrates

Mitglieder der Sportstätten Kleinmachnow GmbH waren im Berichtszeitraum:

Laut Gesellschaftervertrag sind geborene Mitglieder des Aufsichtsrates der Bürgermeister Herr Michael Grubert und die FB-Leiterin Frau Bettina Konrad sowie 6 Mitglieder der Gemeindevertretung.

Frau Krause-Hinrichs, Aufsichtsratsvorsitzende
Herr Heilmann, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Herr Grubert
Herr Nieter
Herr Kreemke
Frau Dr. Kimpfel
Frau Sahlmann
Frau Konrad

3. Sitzungen des Aufsichtsrates

Im Geschäftsjahr 2011 hat am 28.09.2011 eine ordentliche Aufsichtsratssitzung stattgefunden. Gegenstand der Sitzung war der Jahresabschluss 2010. Als Gast war Steuerberater Herr Prinz anwesend um Fragen zum Jahresabschluss 2010 zu beantworten.

In dieser Sitzung wurde Frau Krause-Hinrichs in Folge des Ausscheidens von Herrn Dehne zur Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Weiterhin wurde Herr Heilmann zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Er nahm gleichfalls die Wahl an.

Der Geschäftsführer Herr Ecker machte Ausführungen zum Verlauf des Geschäftsjahres und zum Stand der Liquidation der SportForum Kleinmachnow GmbH sowie zur schwebenden Auseinandersetzung zwischen der Gesellschaft, jetzt der Gemeinde und der Mittelbrandenburgischen Sparkasse zur Erteilung einer Löschungsbewilligung für eine im Grundbuch eingetragene Grundschuld.

Der Steuerberater der Gesellschaft, Herr Prinz, gab, aufgrund einer Nachfrage einen kurzen Abriss zur Einnahme- und Ausgabesituation der Gesellschaft. Die Gesellschaft war und ist jederzeit liquide und kann ihren finanziellen Verpflichtungen

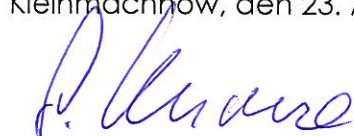
nachkommen, solange die vertragliche Vereinbarung zwischen Gesellschaft und Gemeinde Bestand hat.

Der Aufsichtsrat empfahl der Gesellschafterin einstimmig, den Jahresabschluss zum 31.12.2010 förmlich festzustellen.

Der Aufsichtsrat empfahl weiterhin einstimmig der Gesellschafterin, den Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2010 zu entlasten.

Ferner wurde ein Beschluss zum Wirtschaftsplan 2012 einstimmig gefasst.

Kleinmachnow, den 23. April 2012



Susanne Krause-Hinrichs
Aufsichtsratsvorsitzende